

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste
Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe
und Hauptliste der anwesenden
Fremden.
Bezugspreis
(einschl. Amtsblatt):
Für das Jahr Mk. 9.—
„ „ Vierteljahr „ 3.—
„ „ einen Monat „ 1.80
Durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr 3.60
Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.
Tägliche Nummern 10 Pfg.
Schrift- und Geschäftsleitung
Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung
mit der Frei-Beilage
(für die Stadtausgabe)
„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“
**Einrückungsgebühr für
das Bade-Blatt:**
Die 3mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
3mal gesp. Reklamezeile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.
Bei Wiederholung wird Rabatt
bewilligt.
Anzeigen-Annahme:
bei der Geschäftsleitung, sowie
bei den verschiedenen Annoncen-
Expeditionen. — Anzeigen müssen bis
10 Uhr vormittags bei der Geschäfts-
leitung eingeleitet werden.
Für Aufnahme an bestimmten vorge-
schriebenen Tagen wird keine Ge-
währ übernommen.

Nr. 236. Mittwoch, 23. August 1916. 50. Jahrgang.

Konzertprogramm für Mittwoch Seite 2.

Gesellschaft und Kurleben.
Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen:
Lt. Ahlbrecht (Elberfeld), Obltn. von Bernuth (Brügge),
Lt. Bertrams (Trier), Rittm. Dr. jur. von Bleichroeder
(Berlin), Gen.-Maj. Eben mit Gattin (Berlin), Lt. Giese
(Offenbach), Obltn. Gutberlet (Danzig), Lt. Hamm-
schulte (Trier), Offiz. Hartmann, Gen.-Maj. von Klein-
schmidt (Schweidnitz), Lt. Kohn (München), Lt.
Mathiesen (Erlangen), Lt. Neu (Frankfurt), Lt. Reich-
mann (Hannover), Lt. Sachs mit Gattin, Frau Maj.
Schmidt mit Familie (Berlin), Hptm. Wittich mit Gattin
(Pfalzburg), Maj. Zobel mit Familie (Bamberg).

Hier sind u. a. eingetroffen: Landtagsabgeordneter
Professor Schlittenbauer aus München im Hotel
Metropole. — Freiherr von Strachwitz mit
Gattin in der Rose. — Landrat von Trowiski aus
Belzig im Hotel Prinz Nikolas.

Nach den amtlichen Zählungen unseres Kurtaxbüros
am 21. August zur Anmeldung gelangt insgesamt
636 Fremde und zwar 476 Passanten und 160 Kur-
gäste. Damit ist die Fremdenziffer seit dem 1. Januar
um 71 156 gestiegen.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— **Kriegsgedenktage Wiesbadener Truppen.** Reserve-
regiment 80. 22. August 1914: Neufchâteau (Belgien):
Feuertaufe des Regiments, Begegnungsgefecht. Die an
Zahl weit überlegenen Franzosen wurden nach
schwerem Kampf zurückgeworfen, mehrere hundert Ge-
fangene und andere Kriegsbeute gemacht.

— **Fleischverteilung.** In dieser Woche gelangen
wieder 300 Gramm Fleisch oder Wurst auf den Kopf
der Bevölkerung zur Ausgabe. Der Verkauf beginnt
am Mittwoch morgen mit der Buchstaben-Gruppe M—Q.
Im Interesse einer ordnungsmäßigen Abwicklung der
Fleischversorgung ersucht der Magistrat wiederholt
und dringend, die festgesetzte Buchstabenfolge genau
einzuhalten.

— **Das Hoftheater** beginnt seine Vorstellungen
wieder am 1. September. Aus dem Schauspiel treten
aus: Herr R. Schneeweiss, Frl. O. Gauby und Frl. R.
Wohlgemuth. Neu angeworben sind die Damen J. von
Hansen, M. Kuhn und M. Werner. In der Oper scheiden
aus: Herr P. Bresser, Frl. E. Frick und Frl. M. Gärtner;
treten ein: Herr Ch. Streib und die Damen G.
Doepner, H. Pola und St. Rose.

— **Der Fahrplan für die Rheindampferfahrten** der
Düsseldorfer Dampfschiffahrtsgesellschaft wird insofern
geändert als vom Montag, den 28. d. Mts. ab die
Dampferfahrt Mainz—Bingen 6 Uhr und Bingen—Mainz
7.50 Uhr eingestellt wird.

— **Zu den Kursen zur Herstellung von Schuhen** und
zum Flechten von Schuhwerk, die das Kreiskomitee vom
Roten Kreuz, Abtl. 4, eingerichtet hat, haben sich
schon mehr als 200 Teilnehmerinnen gemeldet. Der
erste Kursus hat diese Woche mit 25 Frauen begonnen.

ein zweiter soll in der nächsten Woche anfangen. Wenn
nun, wie beabsichtigt, den Teilnehmerinnen auch weiter-
hin das Material unentgeltlich zur Verfügung gestellt
werden soll, so sind die vorhandenen Vorräte an Stoff-
resten bald erschöpft. Das Kreiskomitee vom Roten
Kreuz, Abtl. 4, würde es daher als sehr dankenswert
begrüßen, wenn ihr von anderer Seite Material über-
lassen würde. Jeder alte Stoff und Futterrest ist will-
kommen, besonders gut verwendbar sind Filzhüte,
Futter von Vorhängen und Portieren, Linoleumstücke,
Reste von Segeltuch, Samt und Plüsch, alte Ledertaschen
u. dgl. mehr. Das Kreiskomitee vom Roten Kreuz,
Abtl. 4, ist gern bereit, auf telephonischen Anruf (6112)
oder Postkarte hin, Sachen abholen zu lassen. Jede
noch so kleine Gabe ist herzlich willkommen.

— **Der Ersatz der Heilfaktoren der Kurorte im feind-
lichen Auslande** durch solche der verbündeten Staaten
vom wissenschaftlichen Standpunkte aus — ist das
Thema von vier Vorträgen, mit denen sich der deutsche
Ausschuss für die gesundheitlichen Einrichtungen in
den Kur- und Badeorten auf seiner Tagung in Rostock
Anfang September beschäftigen wird.

— **Der Kurgast, der keine Musik liebt.** Eine gar
gefährliche Drohung leistete sich, wie die „Arbeiter-
Zeitung“ erzählt, ein am 3. ds. Mts. in Teplitz an-
gekommener Kurgast, indem er gleich bei der Anmel-
dung auf dem Formular folgenden drastischen Vermerk
beifügte: „Ich bin grundsätzlich nicht gesonnen, die
Musiktaxe zu bezahlen. Ich bin schwerhörig und habe
nichts von der Musik. Schwache Streichmusik höre ich
überhaupt nicht und starke Blechmusik ist mir unan-
genehm; ich empfinde sie bloss als unbequemes, be-
lästigendes Geräusch. Ich würde also eine trotzdem
vorgeschriebene Taxe für Musik auf keinen Fall be-
zahlen, lieber reise ich augenblicklich wieder ab.“

Hof und Gesellschaft.

Der Kaiser verlieh dem Herzog Nikolaus von
Oldenburg das Eisener Kreuz erster Klasse.

Erzprinz Emanuel zu Salm-Salm ist bei
Pinsk durch einen Granatsplitter am Kopfe verwundet
worden und ist seinen Verletzungen erlegen. Der Prinz
war ein Schwiegersohn des Armeekommandanten
Erzherzog Friedrich.

Der ehemalige österreichisch-ungarische Gesandte in
Schweden, Freiherr von Eperjesy, ist in Berlin
wo er zum Besuch seiner Gattin weilte, gestorben.

Sport-Nachrichten.

— **Kronprinz Wilhelm** vergrößerte seinen Rennstall
durch den Ankauf von Herrn von Weinbergs „Gala-
thea“. Die dreijährige Stute gewann als Zweijährige
das Versuchsrennen der Stuten zu Hoppegarten, versagte
aber dann und konnte die gute Meinung, die ihr Stall
immer von ihr hatte, nie ganz erfüllen.

Neues vom Tage.

— **Von der Hochzeit der türkischen Prinzessin Ulvie**
entwirft im „Tag“ Herr von Puttkammer ein reizvolles
Stimmungsbild. Einige Stellen daraus werden gewiss
das lebhafteste Interesse unserer Leserinnen finden. Die

Hochzeit der Prinzessin Ulvie drängte sich auf drei Tage
zusammen: Am Mittwoch die feierliche Einholung der
Braut, die Gratulationscour der Freundinnen und Ver-
wandten, am nächsten Tage ein Mahl im engsten
Familienkreise und am übernächsten eine Art Abschieds-
essen des Bräutigams für seine Kameraden und Be-
kannten, natürlich auch für alle männlichen Mitglieder
der beiden beteiligten Familien. Es ging nicht mehr so
romantisch zu, wie gern gedacht, es sind die alten
Bräuche noch erkennbar, nur in verfeinerter Form. Ge-
blieben ist das für alle Schaulustigen, das heisst soweit
Weiblichkeit in Frage kommt, offene Haus, oder in
diesem Falle die offenen Häuser. Denn es waren mehrere
Konaks dicht am Bosphorus gemietet worden, um neben
den 400 geladenen Damen auch eben diesen Neu-
gierigen Raum zu gewähren. Sassi da plötzlich ein ur-
altes ärmliches Weiblein mitten auf der Treppe des neuen
Landhauses, und alle die vornehm geputzten Damen,
die schon von neun Uhr morgens an hereinströmten,
gingen achtungsvoll um sie herum, ohne ein Wort des
Erstaunens oder gar des Unwillens. Eine schöne
patriarchalische Sitte, von der die zahlreich geladenen
Damen der Deutschen Botschaft und Militärmission
nicht genug zu berichten wissen. . . . Sie hatten es
zunächst leichter als die mohammedanischen Mit-
schwestern, die erst im Rock und Umhang, dem
schwarzen Tscharschaf anlangten. Wie unscheinbare
Puppen von farbenprächtigen Schmetterlingen, so fielen
die dunklen Hüllen von ihnen ab; geschäftige
Dienerinnen schlugen jedes Gewand in ein Tuch, und
sie selbst zeigten sich nun in fröhlichen Balkkleidern,
mit blossen Schultern und Armen und langen Schleppen.
Zum grossen Teil nach neuester Mode gekleidet, so zum
Beispiel in weite fussfreie Röcke, von zierlichem
Schleppenschwänzchen überhangen; an Diamanten und
sonstigen Edelsteinen natürlich kein Mangel. Auffallend
ist die orientalische Vorliebe für Brillanten in sehr sicht-
barer und sehr reicher Goldfassung. Die Braut selbst
erschien nicht als eine dicht versteckte Statue, wie die
tüchtigen Chronisten früherer Jahre so gern berichten,
sondern ganz nach europäischer Art im dünnen, weissen
Chiffonschleier, der auch das Antlitz leicht verhüllte, auf
den Haaren einen Reif von Orangeblüten, das weisse
Kleid mit vornehmer Einfachheit gehalten.

(Schluss des redaktionellen Teiles.)

Geschäftliches.

Einsparung von Seife. Zurzeit der Seifenkarten
möchten wir nicht verfehlen, unsere Leserinnen auf ein Er-
zeugnis hinzuweisen, durch dessen Anwendung viel Seife er-
spart werden kann. Wir meinen das trockene Haarent-
fettungsmittel Pallabona, das in geringer Menge auf
das Haar gebracht und wieder ausgebürstet, Haar und Kopf-
haut vom überschüssigen Fett befreit und zugleich vor-
handenen Staub entfernt. Eine Kopfwäsche mit Seife und
Wasser wird durch die Anwendung dieses Mittels voll-
ständig ersetzt, denn die Kopfhaut wird rein und weiss, das
Haar locker und leicht zu frisieren. Bei Damenfrisuren und
in Parfümerien ist das bewährte Fabrikat stets auf Lager.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

S. GUTTMANN

DAS GROSSE SPEZIALHAUS FÜR DAMEN-KONFEKTION U. KLEIDERSTOFFE

Wiesbaden
Langgasse 3

STEINWAY & SONS

Flügel und Pianinos

Deutsche Fabrik:
Hamburg 6, Schanzenstrasse 20/24.

Besichtigung und Prüfung bei **ERNST SCHELLENBERG, Wiesbaden, Gr. Burgstrasse 14.**

Vormittags-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Konzertmeister Karl Thomann.

Vormittags 11 Uhr.

1. Choral: „Was mein Gott will“.
2. Ouvertüre zur Oper „Der König von Yvetot“ A. Adam
3. Finale aus der Oper „Die Regimentstochter“ G. Donizetti
4. Kaiser-Walzer J. Strauss
5. Fantasie aus der Oper „Der Barbier von Sevilla“ G. Rossini
6. Einzugsmarsch M. Jeschke

Nachmittags-Konzert.

4½ Uhr. 437. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Julius Schröder.

1. Unter dem Siegesbanner Marsch . F. v. Blon
2. Ungarische Lustspiel-Ouvertüre . A. Kéler Béla
3. Geschichten aus dem Wiener Wald, Walzer Joh. Strauss
4. a) Romanze A. Rubinstein
b) Melodie
5. Potpourri aus der Operette „Die Fledermaus“ Joh. Strauss
6. Frühlingslied Ch. Gounod
7. Ungarische Tänze Nr. 5 u. 6 Joh. Brahms

Abend-Konzert.

8½ Uhr. 438. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Julius Schröder.

1. Ouvertüre zu „Egmont“ L. v. Beethoven
2. Andante aus der D-moll-Symphonie . Ch. Sinding
3. Vorspiel und Isolde Liebestod aus der Oper „Tristan und Isolde“ . R. Wagner
4. Zweiter und dritter Satz aus der Symphonie in F-dur Nr. 3 Joh. Brahms
5. Vorspiel zur Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ R. Wagner

Neue Damen-Moden für den Herbst

Jackenkleider Mäntel Blusen
Kleiderstoffe Seidenstoffe

J. Hertz
Langgasse 20

Samstag, 26. August 1916, abends 8 Uhr
Festsaal der Turngesellschaft

Unterhaltungs-Abend

von **Robert Neuss.**

Selbsterlebtes in 15 Monaten Frontdienst in der Champagne.

Der deutsche Sanitätshund im Felde und

Vorführung von **Sanitätshund Lux.**

Eintrittskarten zu 3 und 2 Mk. (numeriert) und 1 Mk. (nicht-numeriert) sind vorher in der Hofmusikalienhandlung von Heinrich Wolff, Wilhelmstrasse 16 und an der Abendkasse zu haben. 604

Kulmbacher und
Dortmunder Biere.

Bols-Stube
mit Original Holl. Kaffee
Webergasse 9.
Teleph. 4682.

Die staatlich genehmigte
Wettannahmestelle
des **Renn-Klub Wiesbaden**
Wilhelmstrasse 8 Gartenhaus

514 nimmt Wetten für die meisten deutschen Rennplätze kostenfrei an.



1916 München 1916
Jahres-Ausstellung
im Königl. Glaspalast
Vom 1. Juli ab täglich geöffnet. 521
Die Münchener Künstler-Genossenschaft.

Wer Brotgetreide verfüttert, versündigt sich
am Vaterland und macht sich strafbar!

Oberhof
im Thüringer Wald 825 m ü. d. Meer.
Zur Nachkur sehr
geeignet. D-Top-Station Berlin-Mailand. Hauptsaison: Sommer u. Winter.
Bedeutend. klimat. Höhenluft- und Terraintour.
Mitteldeutschlands. Ersklass. Hotels, gute Privat- u. Pensionshäuser.
Prospekt und Auskunft durch die Kurverwaltung.

Golfhotel und Hotel Kurhaus C. Faulmann
Hotel Sanssouci Besitzer: P. Hohmann
Hotel Schweizer Hof
Hotel Thüringer Wald
Parkhotel Wüschler
Tröster Hotel
Kurhaus Marien-Bad
Pächter: W. Duffing
Besitzer: E. Wüschler
Besitzer: R. Tröster
Dr. med. Weidhaas



Rheingauer Weinstuben
„Zum alten Römer“
Inh.: **Hoh. Kleingarn**
Dotzheimerstrasse 22
Telephon Nr. 2306
Wiesbaden.
Weinversand.

Urlaub
-Gesuche, Eingab.,
Reklam., in allen
Fällen, Schrift-
sätze an alle Be-
hörden fertigt mit
Erfolg an: Büro
Gullich, Wiesbaden.
Wörthstr. 3, 1.

593



Kinephon-Theater
Taunusstr. 1
Angenehmer, kühler Aufenthalt.

Das „**Nachbackverbot**“.
Ein sehr lustiges Abenteuer
in 3 Akten.

Das **grosse Schweigen**.
Die Geschichte einer Liebe
mit
HENNY PORTEN.

Gutes Beiprogramm.

598



Thalia-Theater
Kirchgasse 72 Fernspr. 6137
Vornehmstes und grösstes
Lichtspielhaus.

Vom 23 bis 25. August.
Caspar Hauser.

Eine geheimnisvolle Geschichte
in 4 Akten mit Josef Römer
vom Hof- und Nationaltheater
Mannheim.

Liebes-Intrigen.
Lustspiel in 3 Akten
mit Suzanne Grandais.

Die Klatzschbasen.
(Humoristisch).
Neueste Kriegsbilder!
(Meister erste Woche.)

Meiers Weinstube

Luisenstr. 14. Telephon 141.

Mittwoch, Samstag und Sonntag abends
ab 6 Uhr ein **Feldhuhn mit Kraut**
und **Kartoffelbrei** Mk. 2.50.

Jagdschloss Platte bei Wiesbaden

Guter Aufstieg auf schönen Waldwegen. — Herrliche Fernsicht.
Sommerfrische und Kuraufenthalt. —
Schöne Zimmer. Zeitgemäß-se gute Verpflegung.

Restauration Forsthaus Platte

Kalte u. warme Küche, Kaffee u. Kuchen, Weine, Bier, Mineralwässer.

Pallabona unerreichtes trockenes
Haarentfettungsmittel
entfettet die Haare rationell auf trockenem Wege,
macht sie locker u. leicht zu frisieren, verhindert das Aus-
lösen der Frisur, verleiht feinen Duft, reinigt die Kopfhaut.
Gesetzl. geschützt, ärztlich empfohlen. Dosen zu
Mk. 0,80, 1,50 u. 2,50 bei **Damenfris.** in **Parfüm- u. Drogerien.** Nachahmungen weisen man zurück.

Spart Brotmarken.

Konsumverein

für Wiesbaden u. Umgegend

E. G. m. b. H.

Büro und Zentrallager **Göbenstrasse 17.**

Telephon 489, 490 und 6140.

Frisch eingetroffen:

Ia. neues Sauerkraut Per Pfund 16 Pfg.

Neue grosse Salzgarben „ Stück 8 „

1 Waggon Zwiebeln, schöne gesunde Ware

Per Pfund 16 Pfg.

Kornkaffee 1 Pfund-Paket 45 Pfg.

„ lose per Pfund 38 „

In getrockneten Früchten empfehlen besonders:

Californische und bosnische Pflaumen,
I. Qualität Mischobst,
Rosinen, Sultaninen, Korinthen und Feigen.

Fischkonserven:
Dänische Fischklöße.

Condensierte Vollmilch, lose und in Dosen.

Liebigs Fleisch-Extrakt à Dose Mk. 1.50
„ flüssige Suppenwürze 1/10-ltr. Flaschen „ 1.20
„ „ 1/5- „ „ „ 2.25

Fleischkonserven:
Kraftfleisch, lose und in Dosen.

Vollfetter Goudakäse Per Pfund Mk. 2.—
Halbfetter Edamer-Käse „ „ „ 1.60
Maismehl prima Qualität „ „ „ 0.60

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 21. August 1916.

Ackermann, Hr., Vitznau	Zum Kochbrunnen	Frebel, Hr. Leutnant	Hotel Epple
Adam, Hr. Kfm., Leopoldschau	Schwarzer Bock	Frenkel, Fr., Mülhausen	Hotel Cordan
Adler, Hr. Kfm., Düsseldorf	Schwarzer Bock	Frensdorf, Hr., Berlin	Palast-Hotel
Adler, Hr. Kfm., Düsseldorf	Nassauer Hof	Frey, Hr., Barmen	Evangel. Hospiz
Adolph, Hr. Oberarzt	Europäischer Hof	Freymark, Hr. Pfarrer	Reichspost
Altmann, Hr. Oberstleutnant, Chile	Rheinhotel	Friedländer, Fr., Charlottenburg	Hotel Weina
Althoff, Hr. m. Fr.,	Nassauer Hof	von Frobels, Fr., Berlin	Villa Germania
Amtrup, Hr. Konsul, Kiel	Zum neuen Adler	Fröhlich, Hr. Kfm. m. Fr.,	Frankfurter Hof
Andrius, Hr. Offizier, Würzburg	Taunushotel	Gabbe, Hr. Fabr. m. Fr., Magdeburg	Haus Oranienburg
Andersmann, Hr. Dr. med., Hubertusberg	Continental	Gabriel, Hr., Bruchsal	Zum Falken
Andersohn, Fr. Sanitätsrat, Bad Ems	Hotel Bender	Galberg, Hr. Oberarzt,	Wiesbadener Hof
Anders, Hr. Gutsbes. m. Fr.,	Villa Monbijou	Ganz, Hr. Kfm., Mainz	Hotel Central
Anders, Hr. Rent.,	Rose	Garske, Hr., Elberfeld	Hotel Central
Antoni, Hr. Prof., Freiburg	Hotel Spiegel	Gauditz, Hr. Hauptmann, Leipzig	Wiesbadener Hof
Antoni, Hr. Leutnant, Berlin	Bierners Hotel Regina	Genserowski, Hr. Hauptm. m. Fr., Stargard	Goldener Brunnen
Antoni, Hr. m. Tochter, Duisburg	Nassauer Hof	Gerber, Hr. Fabr., Krefeld	Parkhotel
Antoni, Hr. m. Tochter, Duisburg	Fürstehof	Geropp, Hr. Kfm., Essen	Goldenes Ross
Antoni, Hr. Kfm., Neuss	Hotel Berg	Gerike, Hr. Generalleutnant, m. Fr., Berlin	Sendigs Eden-Hotel
Antoni, Hr. Kfm., Neustadt	Hessischer Hof	Gerths, Hr. Pfarrer, Reusrath	Taunushotel
Antoni, Hr. Trier	Taunushotel	Giesche, Fr., Berlin	Pension Mulack
Antoni, Hr. Eisenach	Prinz Nikolaus	Gieren, Hr. Kfm. m. Fr., Rheydt	Grüner Wald
Antoni, Hr. Kfm., Siegen	Weisse Lilien	Giesland, Hr. Landgerichtspräsident, Magdeburg	Metropole u. Monopol
Antoni, Hr. Werdau	Wiesbadener Hof	Goldschmidt, Fr. m. Kind u. Bed., Meiningen	Taunustr. 75
Antoni Bauer, Stockholm	Bellevue	Goldschmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Meiningen	Taunustr. 75
Antoni, Hr. stud. phil., Frankfurt	Zur Stadt Biebrich	Goldschmidt, Fr., Erdborn	Rheinischer Hof
Antoni, Fr. m. Tochter, Berlin	Hotel Berg	Goldstein, Hr. Kfm.,	Zum Erbprinzen
Antoni, Hr., Krefeld	Villa Rupperecht	de Graaf, Fr., Emmerich	Hotel Central
Antoni, Hr. m. Söhnchen, Oberhausen	Stiftstr. 2	Gradsing, Hr. Kfm., Königstein	Zum neuen Adler
Antoni, Hr. Kfm. m. Tochter, Pirmasens	Reichspost	Gries, Hr. Lehrer, Koblenz	Grüner Wald
Antoni, Hr. Buchdruckereibes., Neuss	Hotel Berg	Grösser, Hr. Ing. m. Fr., Düsseldorf	Westfälischer Hof
Antoni, Hr., Wetzlar	Zum neuen Adler	Gröthe, Hr. Kfm., Scholmin	Taunushotel
Antoni, Fr., Stuttgart	Hotel Central	Grootens, Hr., Willich	Wiesbadener Hof
Antoni, Hr. Kfm., m. Fr., Viersen	Gasthof Krug	Haberkorn, Hr. Kfm. m. Fr., Kassel	Zur Stadt Biebrich
Antoni, Hr. Kaplan, Fulda	Gasthof Krug	Häfner, Hr. stud. med., Ludwigshafen	Hotel Union
Antoni, Hr., Frankfurt	Zur Sonne	Hässler, Hr. m. Fr., Metz	Pariser Hof
Antoni, Hr. Lehrer, Oehringen	Goldenes Ross	Hagen, Hr. Leutnant, Friedberg	Prinz Heinrich
Antoni, Fr., Geldern	Wiesbadener Hof	Haller, Fr., Stuttgart	Parkhotel
Antoni, Hr. Ing., Duisburg	Alleeaal	Hartmann, Hr. stud. phil., Danzig	Hotel Central
Antoni, Fr., Feuerbach	Parkhotel	Hattner, Hr. Kfm., Berlin	Hotel Central
Antoni, Hr. m. Fr., Saarlouis	Evangel. Hospiz	Hecht, Hr., Wilmsdorf	Hotel Vogel
Antoni, Hr. Hoigt, Hohew	Nonnenhof	Heidenreich, Hr., Bielefeld	Evangel. Hospiz
Antoni, Fr., Gevelsberg	Grüner Wald	Heidenreich, Fr., Erfurt	Emserstr. 20
Antoni, Hr. Kfm., Köln	Wiesbadener Hof	von Heimbürg, Hr. Oberst, Worms	Pens. Erika
Antoni, Fr., Neuss	Hotel Berg	Heinen, Hr. m. Fr., Oldenburg	Dambachtal 1
Antoni, Hr., Köln	Grüner Wald	Hendricks, Hr. Kfm., Duisburg	Europäischer Hof
Antoni, Hr. Kfm. m. Fam., Aachen	Hotel Weins	Hendricks, Hr. Dr. phil., Mülheim	Europäischer Hof
Antoni, Hr., Bonn	Grüner Wald	Herrmann, Hr. Dr. med., Oberhausen	Grüner Wald
Antoni, Hr. Dir. m. Fam., Köln	Nassauer Hof	Hertel, Hr. Kfm.,	Goldenes Kreuz
Antoni, Hr. Oberger., Berlin	Hotel Central	Hertz, Hr. Veterinär m. Fr., Hannover	Zum Kranz
Antoni, Hr. Oberger., Berlin	Grüner Wald	Herz, Hr. Kfm., Aachen	Wiesbadener Hof
Antoni, 2 Hrn., Godesberg	Hotel Weins	Herzinger, Hr. m. Fr., Hamborn	Grüner Wald
Antoni, Hr. Kfm. m. Fr., Oberlahnstein	Nassauer Hof	Hessler, Hr. Kfm., Blankenburg	Reichspost
Antoni, Hr.,	Alleeaal	Hildebrandt, Hr., Niederlössnitz	Metropole u. Monopol
Antoni, Hr. Kfm. m. Fr., Trier	Reichspost	Hillemanns, Hr. Rent. m. Fr., Niederlössnitz	Grüner Wald
Antoni, Hr. Kfm. m. Fr., Stralsund	Zum Römer	Hirschberg, Fr., Berlin	Pension Fortuna
Antoni, Hr., Krefeld	Hansa-Hotel	Hochstätter, Hr. Kfm. m. Fr., Lampertheim	Brüsseler Hof
Antoni, Hr. Student, Düsseldorf	Pariser Hof	Hofmann, Hr. Leutnant, Leipzig	Palast-Hotel
Antoni, Hr. Dr., Fabr., Köln	Kaiserhof	Hofmann, Hr. Dr. med., Leipzig	Palast-Hotel
Antoni, Hr. Geh. Legationsrat m. Fam., Berlin	Wiesbadener Hof	Hogrefe, Hr. m. Fr., Siegburg	Hotel Union
Antoni, Hr., Mannheim	Grüner Wald	Hohlmann, Hr. Grosskfm., Dietenhofen	Hotel Vogel
Antoni, Hr. Fabr. m. Fam., Rheydt	Nassauer Hof	Hohlweg, Hr. m. Fr., Mannheim	Reichspost
Antoni, Hr. Oberst, Dänemark	Nassauer Hof	Holse, Fr., Stuttgart	Schwarzer Bock
Antoni, Hr. Hauptm. m. Fr., Kreuznach	Zum neuen Adler	Horn, Hr. Kfm., Berlin	Zum Landsberg
Antoni, Hr. m. Fr., Starnberg	Nassauer Hof	Hoyer, Hr. Kfm., Nürnberg	Hansa-Hotel
Antoni, Hr. Kfm., Neuss	Schwarzer Bock	Huber, Fr., Limburg	Prinz Nikolaus
Antoni, Fr., Koblenz	Hotel Imperial	Humberg, Fr., Essen	Nonnenhof
Antoni, Hr. Kfm., Düren	Grüner Wald	Hundt, Hr. Reichsmilitärgerichtsrat m. Fam., Berlin	Frankfurter Hof
Antoni, Hr., Bauweiler	Grüner Wald	Hurck, Hr. Dr. med., Essen	Pension Monbijou
Antoni, Fr., Altona	Hotel Saalburg	Inderthal, Hr. Leutnant,	Frankfurter Hof
Antoni, Hr. Kfm. m. Fam., Köln	Metropole u. Monopol	Jacoby, Hr., Trier	Nonnenhof
Antoni, Hr., Biebrich	Zur Sonne	Jaeger, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld	Metropole u. Monopol
Antoni, Fr. Dr., Hermsdorf	Villa Borussia	Jaeger, Hr. Fabr., Düsseldorf	Taunushotel
Antoni, Hr. Kfm. m. Fr., Lorch	Zum Erbprinzen	Jänicke, Hr. Kfm., Hamburg	Hansa-Hotel
Antoni, Hr. Dr. med., Berlin	Continental	Jänicke, Hr. Kfm., Hamburg	Hotel Berg
Antoni, Hr. Kfm., Marktredwitz	Hotel Berg	Jänicke, Hr. Kfm., Hamburg	Hotel Central
Antoni, Fr., Gr.-Koslau	Schwalbacherstr. 8	Jagenburg, Hr., Burgholz	Reichspost
Antoni, Hr. Major, Brasilien	Zum Landsberg	Janssen, Hr. Kfm., Bremen	Hotel Berg
Antoni, Hr. Kfm., Landau	Taunustr. 77	Jarre, Hr., Mayen	Hotel Weins
Antoni, Hr. Gutsbes., Ovelgoenne	Röderstr. 22	Jockel, Hr. Reg.-Baumeister, Trier	Taunushotel
Antoni, Fr., Biala	Hansa-Hotel	Jonas, Hr., Bentschen	Zum neuen Adler
Antoni, Hr. Rittmeister, Nürnberg	Webergasse 38	Joks, Hr.,	Hotel Berg
Antoni, Hr., Pirm	Hotel Dahlheim	Jost, Hr. Chemiker, Duisburg	Hotel Central
Antoni, Fr., Friedenau	Zum Landsberg	Jung, Hr. Fabr. m. Fr., Köln	Grüner Wald
Antoni, Hr.,	Kl. Wilhelmstr. 7	Junge, Fr., Friedenau	Hotel Römer
Antoni, Hr. Amtsgerichtsrat m. Fam., Neuwied	Gasthof Krug	Jungblut, Fr., Oldenburg	Karlshof
Antoni, Hr. Kfm., Hamburg	Hotel Berg	Junker, Hr., Biebrich	Dambachtal 1
Antoni, Hr. Assessor,	Nassauer Hof	Kaltenbach, Hr. stud. med., Mannheim	Zur Sonne
Antoni, Hr. Rittmstr. m. Fr.,	Evangel. Hospiz	Kantorowitsch, Fr., Biala	Hotel Union
Antoni, Hr., Berlin	Metropole u. Monopol	Karp, Hr. Inspektor, Danzig	Röderstr. 32
Antoni, Hr. Kfm., Köln	Hotel Central	Keck, 2 Hrn., Niederolm	Wiesbadener Hof
Antoni, Hr. Kfm., Nürnberg	Grüner Wald	Kestenbaum, Hr., Berlin	Rheinischer Hof
Antoni, Hr. Oberlehrer, Düsseldorf	Hansa-Hotel	Keuchen, Hr., Willich	Alleeaal
Antoni, Hr., Bremen	Hansa-Hotel	Kimmle, 2 Fr., Bergzabern	Wiesbadener Hof
Antoni, Hr. Leutnant, Bremen	Zum Erbprinzen	Kinler, Hr. m. Fr., Osterheim	Gasthof Krug
Antoni, Hr.,	Pariser Hof	Kirch, Hr., Mayen	Evangel. Hospiz
Antoni, Hr. Kfm., Essen	Weisses Ross	Kirchath, Hr. Prof., Oberlehrer, Mülheim	Hotel Weins
Antoni, Hr., Bingen	Hotel Berg	Kirsch, Hr., Haus Rolandau	Haus Pasqual
Antoni, Fr., Münster	Grüner Wald	Klamm, Hr., Haardt	Schwarzer Bock
Antoni, Hr. Kfm., Köln	Hansa-Hotel	Klar, Fr., Frankfurt	Gasthof Krug
Antoni, Hr. Fabr. m. Fr., M.-Gladbach	Hansa-Hotel	Klein, Hr., Essenheim	Wiesbadener Hof
Antoni, Fr., Detmold	Hotel Weins	Klein, Fr., Alzey	Hansa-Hotel
Antoni, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover	Sanator. Dietenmühle	Knetseh, Hr. Dr. jur., Rechtsanwalt, Berlin	Zu den Bergen
Antoni, Hr., Berlin	Metropole u. Monopol	Koch, Hr. Dr., Köln	Nassauer Hof
Antoni, Hr. Kfm., Hamburg	Metropole u. Monopol	König, Fr., Blasewitz	Hessischer Hof
Antoni, Hr. Kfm., Trier	Kaiser Friedrich-Ring 53	Konn, Fr., Berlin	Pension Lerg
Antoni, Hr., Darmstadt	Reichspost	Krack, Hr. Kfm., Pforzheim	Zum Lloyd
Antoni, Hr. Kfm., Berlin	Wilhelma	Kramer, Hr., Dresden	Grüner Wald
Antoni, Hr. Seinde	Prinz Heinrich	Kratz, Hr., Ohligs	Zur guten Quelle
Antoni, Hr. Leutnant, Mainz-Kastel	Prinz Nikolaus	Krauth, Hr., Frankfurt	Hotel Central
Antoni, Hr. Dr. med. m. Fr., Greifenberg	Hansa-Hotel	Kreuzer, Hr. Dir. m. Fr., Leipzig	Nassauer Hof
Antoni, Fr., Düsseldorf	Goldenes Ross	Krumbach, Hr. Dir. m. Fr., Aachen	Kaiserhof
Antoni, Hr. Inspektor, Stuttgart	Prinz Nikolaus	Krumm, Hr. Fabr., Remscheid	Weisses Ross
Antoni, Hr., Gevelsberg	Wiesbadener Hof	Kruse, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen	Wiesbadener Hof
Antoni, Hr., Hadamar	Taunushotel		Hotel Vogel
Antoni, Hr., Karlsruhe	Metropole u. Monopol		
Antoni, Hr. Hauptmann m. Fr., Hannover	Metropole u. Monopol		

Einküchenhaus

Dambachtal 23 Haus Dambachtal Neuberg 4
Neuzettliche und preisv. Pension am Platze für Dauer-
mieter und Passanten. — Zimmer mit Pension von 6,50 Mk. an.
Abgeschl. Wohnung. Fließend Kalt- und Warmwasser.
Tel. 341. Nähe Kochbrunnen und Kurhaus. Grosser
parkartiger Garten in Waldesnähe. — Helm auch
für Offiziers-Familien.

Kuang, Dije, Hr. Oberleutnant, China	Nassauer Hof
Kurra, Hr.,	Nassauer Hof
Kupfer, Fr., Heidelberg	Bellevue
Kurz, Fr., Nürnberg	Zur Stadt Biebrich
Kustgnes, Fr., Uedeno	Wiesbadener Hof
Lahn, Hr. Syndikus m. Fr., Worms	Evangel. Hospiz
Lang, Hr. Kfm. m. Fr., Karlsruhe	Hotel Central
Lang, Hr. Kfm., Hanau	Wiesbadener Hof
Langel, Hr. m. Fr., Eitorf	Hotel Union
Lattke, Hr. Offizier	Europäischer Hof
Laux, Hr. Kfm. m. Fr., Zweibrücken	Grüner Wald
Lederbogen, Hr. Kfm.,	Pension Fortuna
Legeler, Hr. Ing., Griesheim	Hotel Adler Badhaus
Legeler, Hr. Dr. m. Fr., Potsdam	Hotel Adler Badhaus
Lehmann, Hr. Tonkünstler m. Fr., Mainz	Heidelberger Hof
Lehn, Fr., Eschersheim	Haus Rheingold
Lehnen, Fr., Berg-Gladbach	Minerva
Leieritz, Hr., Mainz	Zum Erbprinzen
Leinbach, Fr., Elberfeld	Reichspost
Leipziger, Hr. Fabrikebs. m. Fam., Köln	Metropole u. Monopol
Lenz, Hr. m. Fr., Darmstadt	Karlshof
Leunenschloss, Hr. Apotheker, Dortmund	Westfälischer Hof
Leuwer, Hr., Köln	Zur Stadt Biebrich
Lichtenberg, Hr. Kfm., Hamburg	Grüner Wald
Lichter, Hr., Westerbürg	Goldenes Kreuz
Lidecke, Hr. Fabr. m. Fr., Solingen	Grüner Wald
Lilienthal, Hr. Rent., Solingen	Grüner Wald
Loch, Hr. Stabsarzt,	Rose
Löwenstein, Hr., Köln	Kaiserhof
Lohmann, Hr. Leutnant	Prinz Nikolaus
v. d. Loo, Hr. Kfm., Cleve	Goldener Brunnen
Lorenz, Hr. Hauptmann	Nassauer Hof
Lorenzen, Hr. Kfm., Köln	Hotel Berg
Lotz, Hr., Merseburg	Reichspost
v. d. Lou, Fr., Krefeld	Wiesbadener Hof
Lubbe, Hr., Grünberg	Evangel. Hospiz
Lutz, Fr., Elberfeld	Nassauer Hof
Lux, Hr. Student, Trier	Reichspost
Lux, Fr., Trier	Reichspost
Lux, Fr., Hr. Student, Trier	Reichspost
Marx, Fr., Berlin	Hotel Spiegel
Marxen, Hr. m. Fr., Kiel	Karlshof
Mathies, Hr., Düsseldorf	Karlshof
Meuthen, Hr. Dir., Godesberg	Kaiserhof
Meyer, Hr. Rent., Köln	Villa Monbijou
Meyer, Fr., Limburg	Hotel Riviera
Meyer-Meiners, Fr., Charlottenburg	Rose
Meyer, Hr., Biebrich	Zur Sonne
Michel, Hr. m. 2 Töchtern, Düsseldorf	Evangel. Hospiz
Michaelis, Fr., Berlin	Hotel Spiegel
Mircescu, Hr. Oberleutnant, Rumänien	Nassauer Hof
Modeke, Hr. Leutnant	Hotel Epple
Möckel, Hr., Frankfurt	Hansa-Hotel
Möller, Fr., Konstantinopel	Reichspost
Mohr, Fr., Strassburg	Hotel Cordan
Mohr, Fr., Köln	Nassauer Hof
Moll, Hr., Eisenach	Rose
Moose, Hr. Kfm., Hanau	Hotel Berg
Moses, Hr. Kfm., Eppertshausen	Grüner Wald
Mühlhäuser, Hr. Student, Lichtenthal	Prinz Heinrich
Müller, Hr. Rent., Tegel	Silvana
Müller, Fr., Krefeld	Wiesbadener Hof
Müller, Hr., Mayen	Hotel Weins
Müller, Hr. Rent. m. Fr.,	Hansa-Hotel
Müller, Hr. Rent., Berlin	Kaiserhof
Müller, Hr. Kfm. m. Fr.,	Heidelberger Hof
Mugdan, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin	Kronprinz
Neischl, Fr. Major, Nürnberg	Hansa-Hotel
Neuber, Hr., Breslau	Prinz Nikolaus
Neumann, Hr. Kfm., Hamburg	Grüner Wald
Nevens, Hr. Schriftsteller, Haag	Parkhotel
Nicola, Fr. Oekonomierat, Stettin	Schwarzer Bock
Nicola, Hr. Rittmeister,	Schwarzer Bock
Niedecken, Hr. Kfm., Mannheim	Grüner Wald
Niessen, Hr. Kfm., Kassel	Grüner Wald
Nimert, Hr. Dir. m. Fr., Engers	Prinz Nikolaus
Norgt, Fr., Köln	Hotel Epple
Odersky, Fr., Hultschin	Zum Kranz
Odersky, Hr. Justizrat, Breslau	Zum Kranz
Oehme, Fr. m. Bed., Dresden	Kaiserhof
Oppenheimer, Hr. Kfm., Frankfurt	Nonnenhof
Ostnein, Hr. Fabr. m. Tochter, Frankenberg	Hotel Berg
Pathe, Fr., Eupen	Hotel Epple
Peter, Hr., Homburg (Pfalz)	Pension Primavera
Perin, Hr. Oberstleutnant, Argentinien	Hotel Cordan
Petri, Hr. Leutnant,	Nassauer Hof
Picht, Fr., Steeb	Nonnenhof
Pillischehski, Fr., Königsberg	Hansa-Hotel
Piotrowsky, Fr., Wandsbek	Gasthof Krug
Plock, Hr. Baurat, Berlin	Hotel Viktoria
Popp, Hr. Hofrat, Dr., Regensburg	Taunushotel
Popp, Hr. Hauptm., Amberg	Delaspestr. 2
Portielje, Fr. m. Bed., Brüssel	Delaspestr. 2
Portmann, Hr., Basel	Villa Helene
Puff, Fr., München	Zum Kochbrunnen
Puttersky, Hr., Köln	Gasthof Krug
Quillfeld, Hr. m. Fr.,	Hotel Epple
Raeke, Hr., Metz	Bierners Hotel Regina
Rahn, Hr. Dr., Stabsarzt, Fürth	Zur Sonne
von Rappard, Hr. Forstassessor m. Fr., Hann.-Minden	Alleeaal
Redelg, Hr. m. Fr., Berlin	Hotel Viktoria
Refflinghaus, Fr., Gevelsberg	Goldener Brunnen
Refflinghaus, Hr., Eppstein	Quellenhof
Rehag, Hr., Wormditt	Quellenhof
Reich, Hr. Student, Hochstadt	Metropole u. Monopol
	Prinz Heinrich

HOTEL QUISISANA

Parkstrasse Nr. 5

Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12.

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus.
Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener
Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

WIESBADEN, Sonnenbergstr. 30
Hotel-Pension Esplanade
Schönste Lage gegenüber dem Kurpark und dem Kurhaus, dem Quellen- und dem Opernhaus.
Erstklassige Familienpension.
Aller modernster Komfort. Thermabäder auf jedem Flur. Pension von 6 Mark. Besitzer: N. EIERDANZ.

Bequeme Krankensenkung
Einfahrt.

421

NEUE
Herbst-Modelle
Jackenkleider / Mäntel / Pelze / Hüte
J. BACHARACH
HOFLIEFERANT
Webergasse 4 Webergasse 4

Fremdenheim Schroeter
Rheinstrasse 34 I
Fernruf 3268
an der Promenade und Nähe der Kuranlagen.
Vornehmer Aufenthalt für Kurgäste und Dauermieter.
Erstklassige Zimmer. Elektr. Licht Bäder. 485
Wir bitten unsere verehr. Leser, bei Bestellungen oder sonstigen Anknüpfungen, welche auf Grund hier abgedruckter Anzeigen erfolgen, sich stets auf das „Badeblatt“ zu berufen.

Kurhaus-Wirtschaft Wiesbaden
allerersten Ranges.
Mittagstisch nach beliebiger Zusammenstellung.
Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften.
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Jahreszeit.
Bier-Saal (Ermässigte Preise).
Nach Schluss des Theaters fertige Platten
Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.
Wiesbadener Felsenkeller-Bier.
Weingrosshandlung 417
Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
W. Rütten, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.
Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königlichen Theaters werden im Biersaal der Kurhaus-Wirtschaft durch Glockenzeichen 10 Min. vorher bekannt gegeben.

Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden

Amtliche Veröffentlichungen.

4. Jahrgang Nr. 144. Mittwoch, den 23. August 1916. 4. Jahrgang Nr. 144.

Fleischverteilung.
In der Woche vom 23. August bis 29. August sind die Fleischabschnitte 45-48 zum Einkauf von 300 Gramm Fleisch zur Verfügung. Jeder einzelne der Abschnitte 45, 46, 47 und 48 berechtigt zum Bezug von 75 Gramm.
Der Fleischverkauf findet statt am:
Mittwoch, den 23. August und Donnerstag, den 24. August
von 7 bis 10 Uhr vorm. 7-10 Uhr
nachm. 4-6 Uhr
Donnerstag vorm. 7-10 Uhr
nachm. 5-7 Uhr
Von Donnerstag nachm. 7 Uhr bis Dienstag, den 29. August sind die Abschnitte 45-48 der Fleischkarte nur noch zum Bezug von Fleischstücken in den hiesigen Wirtschaften.
Die Abschnitte 41-44 verfallen mit dem 23. August ds. Js. Im Interesse einer geordneten Fleischversorgung wird die Fleischkarte wiederholt und dringend ersucht, die Buchstabenfolge genau einzuhalten. Den Verkäufern ist es strengstens untersagt, Fleischwaren an Kunden abzugeben, die in ihrem Laden überhaupt nicht während der betr. Tageszeit nicht zum Einkauf zugelassen sind. Sie müssen sich von jedem einzelnen Kunden die Fleischkarte vorzeigen lassen.
Wiesbaden, den 21. August 1916. 416
Der Magistrat.

Butterverteilung.
Gegen Butterkarte VII c wird vom Dienstag, den 22. August, Butter abgegeben. Auf jede Karte entfallen 75 Gramm.
Der Preis ist M. 2.72 für das Pfund.
Die Butter darf von dem Bezüger nur in dem Geschäft gekauft werden, auf das der Kundenschein für Butter lautet.
Der Kundenschein und die Brotausweisarte sind den Verkäufern vorzulegen, damit sie feststellen können, ob der Käufer in dem Laden kaufberechtigt ist.
Der Verkauf erfolgt die ganze Woche hindurch. Es ist genügend Vorrat für alle Kaufberechtigten vorhanden.
Die Butterkarte VII c wird für ungültig erklärt.
Wiesbaden, den 21. August 1916. 437
Der Magistrat.

Nassauische Landesbibliothek.
Verzeichnis der neu hinzugekommenen Bücher, die vom 1. August 1916 an im Lesezimmer ausgestellt sind und dort ausbezogen werden können. Die mit einem * versehenen Schriften sind der Landesbibliothek vom Nassauischen Altertumsverein überwiesen.
Schland, Jahrg. 1 u. 2. München 1903 u. 1904.
Zukunft, Bd. 89-92. Berlin 1914.
Berichte d. Königl. Sachs. Gesellsch. d. Wissensch. zu Leipzig. Math.-physik. Klasse. Bd. 64 u. 65. Leipzig 1912 u. 1913. Gesch. v. Nass. Verein f. Naturkunde.
Nassauische Revue. Jahrg. 41, Bd. 2. Stuttgart 1916.
Garr II, Prosaische Schriften. Übers. v. E. Jonas, Hamburg 1892.
Nassauische Monatshefte, Jahrg. 12. München 1915.
Mölsch, E. Gesammelte Schriften. Bd. 2. Tübingen 1913.
Kallmann, Karl, Die Predigt in der Kriegszeit. Herborn, Nass. Kolportageverein 1915.
Lotzky, H., Der Weg zum Vater. 4. Taus. Leipzig 1904.
Gesch. v. Herrn Schriftsteller Brehm.
Kallmann, Hugo, Die Gefahren der Einheitschule für unsere nationale Erziehung. Giessen 1907.
Kallmann, P. u. Kientopf, Die Schulzahnpflege, ihre Organisation u. Betrieb. Berlin 1916.
Kallmann, P., Staatsbürgerliche Erziehung. Frankfurt a. M. 1909. Gesch. a. d. Nachlass des Herrn Geheimrat Prof. Dr. Kalle.
Kallmann, W., Die Intelligenzprüfung an Kindern und Jugendlichen. 2. Aufl. Leipzig 1916.
Kallmann, W., Zentralblatt f. d. gesamte Unterrichtsverwaltung. Jahrg. 1915. Berlin 1915.
Kallmann, W., Das Problem der Auslese der Tüchtigen. Leipzig 1916.
Kallmann, H., Expressionismus. München 1916.

Repertorium für Kunstwissenschaft, Band 38. Berlin 1916.
Entscheidungen des Königl. Oberverwaltungsgerichts. Bd. 1-10. Berlin 1877-1887.
Pufendorf, F. J., De iurisdictione Germanica. Lemgov. 1740. Gesch. v. Fräulein Vigelinus.
Levin, L., Die rechtliche und wirtschaftliche Bedeutung des Anwaltszwangs. Berlin 1916.
Dreyer, A., Die Berufswahl im Staatsdienste. A. 11. Bearbeitet v. S. Waldenburg. Dresden 1913.
Frank, Reinh., Das Seckriegsrecht in gemeinverständlichen Vorträgen. Tübingen 1916.
Wicquefort, de, L'ambassadeur et ses fonctions. A la Haye 1682. Gesch. v. Herrn Oberbürgermeister Dr. v. Ibell.
Struvius, G. A., Evolutions controversiarum in syntagmate juris civilis. Ed. 6. Francofurti 1713. Gesch. v. demselben.
Kaufmann, Rich. v., Die Eisenbahnpolitik Frankreichs. Bd. 1 u. 2. Stuttgart 1896.
Der Arbeiterfreund. Jahrg. 23-34. Berlin 1885-1896. Gesch. a. d. Nachlass d. Herrn Geheimrat Prof. Dr. Kalle.
Friedrichs, A., Klassische Philosophie und Wirtschaftswissenschaft. Gotha 1913.
Gneist, Rud., Die preussische Finanzreform durch Regulierung der Gemeindesteuern. Berlin 1881.
Lange, F. A., Die Arbeiterfrage. A. 3. Winterthur 1875. Gesch. a. d. Nachlass d. Herrn Geheimrat Prof. Dr. Kalle.
Scholz, W., Die Stellung der Segelschiffahrt zur Weltwirtschaft u. Technik. Jena 1910.
Weltwirtschaftliches Archiv. Bd. 6. Jena 1915.
Jahrbücher der Geschichte und Staatskunst. Jahrg. 1828 Bd. 3 u. 4 u. Jahrg. 1829 Bd. 1 u. 2. Leipzig 1828-1829. Gesch. v. Fräulein Vigelinus.
Kalinka, V., Der vierjährige Polnische Reichstag 1788-1791. Bd. 1 u. 2. Berlin 1898, 1899.
Regesten zur Geschichte der Bischöfe von Konstanz. Bd. 1 u. 2. Innsbruck 1895 u. 1905.
Stuhlmann, Der Kampf um Arabien zwischen der Türkei und England. Homburg 1916.
Kaindl, R. F., Geschichte der Bukowina von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Czernowitz 1904.
Gopčević, S., Russland u. Serbien von 1804-1915. München 1916.
Schmidt, L., Geschichte der deutschen Stämme bis zum Abgang der Völkerwanderung Bd. 1. Berlin 1904-1910.
Steinhausen, W., Der Kaufmann in der deutschen Vergangenheit. Leipzig 1899.
Peters, Herm., Der Arzt u. die Heilkunst in der deutschen Vergangenheit. Leipzig 1900.
Wustmann, R., Musikgeschichte Leipzigs. Bd. 1. Leipzig 1909.
Strupp, K., Ausgewählte diplomatische Aktenstücke zur orientalischen Frage. Gotha 1916.
Renner, Karl, Österreichs Erneuerung. Wien 1916.
Chatterton-Hill, G., Irland und seine Bedeutung für Europa. Berlin 1916.
Schmidt-Ewald, W., Die Entstehung des weltlichen Territoriums des Bistums Halberstadt. Berlin 1916.
Matuszkiewicz, F., Geschichte der Stadt Sprottau. Sprottau 1908.
Eimer M., Die politischen Verhältnisse und Bewegungen in Strassburg i. E. i. Jahre 1789. Strassburg 1897.
Trierische Chronik. Jahrg. 10. Trier 1914.
Rosendorf, H., Tagermündes Verfassungen und Verwaltungsgeschichte bis zum Ende des 17. Jahrhunderts. Greifswald 1914.
Nasch, K., Die Berliner Rieselfelder. Berlin 1916.
Steinhoff, R., Geschichte der Grafschaft Blankenburg, der Grafschaft Regenstein usw. Blankenburg 1891.
Ritzel, F., Die Hexe von Idstein. Idstein, G. Grandpierre 1915.
Grolman, H. v., Im Schatten der Saalburg. München o. J. Vademecum f. d. Kassennärzte der Stadt Wiesbaden. Wiesbaden, R. Bechtold & Comp.
Nansen, F., Sibirien ein Zukunftsland. Leipzig 1914.
Balch, E. G., Slavische Einwanderung in den Vereinigten Staaten. Leipzig 1912.
Tseretheli, M. v., Rassen und Kulturprobleme des Kaukasus. Berlin 1916. Gesch. v. Verf.
Schäfer, Dietrich, Karte der Länder und Völker Europas. Berlin 1916.
Endres, F. K., Die Türkei. München 1916.
Kern, F., Dante. Tübingen 1914.
Radetzky, Briefe an seine Tochter Friederike 1847-1857. Herausg. v. B. Duhr. Wien 1892.

Riggenbach, B., Johann Eberlin von Günzburg. Tübingen 1874.
Vasari, G., Die Lebensbeschreibungen der berühmten Architekten, Bildhauer und Maler. Deutsch von A. Gottschewski u. G. Gronau. Bd. 1 T. 1 u. 2. Strassburg 1916.
Rotter, Rich., Andreas Ritter von Wilhelm. Wien 1884.
Fechenbach-Laudenbach, Reichsfreiherr v., Fürst Bismarck und die „deutsch-konservative Partei“. Frankfurt a. M. 1887. Gesch. a. d. Nachlass d. Herrn Geheimrat Prof. Dr. Kalle.
Herschel, Carol., Memoiren u. Briefwechsel (1750-1848). Herausg. v. J. Herschel. Berlin 1877.
Federn, E., Christiane v. Goethe. München 1916.
Aristoteles, Commentaria graeca. Vol. 13, pars 1-3. Bero. 1898-1909.
Ennius, Poesis reliquiae. Rec. Joh. Vahlen. Leipzig 1903.
Rheinisches Museum für Philologie. Neue Folge, Bd. 70. Frankfurt a. M. 1905.
Spiess, Fr., Griechische Formenlehre. A. 2. Essen 1852. Gesch. v. Fräulein Vigelinus.
Krebs, J. Ph., Griechisches Lesebuch nebst einer Grammatik. A. 5. Frankfurt a. M. 1826. Gesch. v. Fräulein Vigelinus.
Lau, F., Ebb und Flut - Glück und Not. 2. Oplag. Garding 1915.
Lau, F., Katenlad. 2. Oplag. Garding.
Fock, Gosh, Seefahrt ist not! A. 4. Hamburg 1915.
Neudruck deutscher Literaturwerke. Bd. 110-169. Halle a. S. 1893-1900.
Hermann, Georg, Aus dem letzten Hause. Berlin 1900.
Ehner-Eschenbach, M. v., Zwei Komtessen. A. 9. Berlin 1910.
Ortwig-Ramin, Fr. D., Schloss Lindenstein. Heilbronn 1916. Gesch. v. Verfasser.
Brookes, B. H., Indisches Vergnügen in Gott. T. 4. Hamburg 1732. Gesch. v. Fräulein Vigelinus.
Dumas, A., Der Graf von Bragelonne. Stuttgart 1905.
Farrere, Claude, Das Geheimnis der Lebenden. Frankfurt a. M. 1912. Gesch. v. Herrn Prof. Liesegang.
Appel, Karl, Zur Entwicklung italienischer Dichtungen Petrarca. Halle 1891.
Enzyklopädie der mathematischen Wissenschaften. Bd. 2, Teil 1, Hälfte 1. Burkhardt, Wirtinger, Fricke, Analysis. Leipzig 1899-1916.
Wanach, A., Tafel der Werte a+b für alle zweistelligen Werte von a und b. Potsdam 1910. Gesch. v. Königl. Preuss. Geodätischen Institut.
Arkiv för Matematik, Astronomi och Fysik. Bd. 5, Ups. 1901. Gesch. v. Nass. Verein f. Naturkunde.
Doflein, F., Der Ameisenlöwe. Jena 1916.
Verworn, M., Allgemeine Physiologie. Ein Grundriss der Lehre vom Leben. A. 6. Jena 1915.
Hertwig, O., Das Werden der Organismen. Eine Widerlegung von Darwin's Zufallstheorie. Jena 1916.
Schöndorf, Fr., Wie sind geologische Karten und Profile zu verstehen und praktisch zu verwerten? Braunschweig 1916.
Der Tropenpflanzer. Jahrg. 18. Berlin 1914/15.
*Rossmässler, Der Wald. A. 2. Leipzig 1871.
Petersen, E., Das neue Gartenbuch für Kriegs- und Friedenszeiten. München 1916.
Müller, Karl, An der Kampffront in Südtirol. Bielefeld 1916.
Jahrbuch des Kaiserl. Yacht-Clubs. Berlin 1914.
Gesch. a. d. Nachlass d. Herrn Oberbürgermeister Dr. Fuss.
Chronik des Deutschen Krieges. Bd. 8. München 1916.
Wachtfuehr. Bd. 4 u. 5. Berlin 1915.
Christiansson, Nils, Paris und die französische Front. Berlin 1916.
Dunkmann, K., Der Katechismus der Feldgrauen. Wilms 1916. Gesch. v. Herrn Prof. Dr. Liesegang.
Dehn, P., England und die Presse. Hamburg 1915.
Weiden, Ludw. Freih. v., Der Krieg von 1809 zwischen Österreich u. Frankreich. Wien 1872.
Hildebrand, Karl, Die Donaumonarchie im Kriege. Wien 1916.
Wiener Medizinische Wochenschrift. Jahrg. 11-13. Wien 1861-1863. Gesch. v. Herrn Dr. Ricker.
Bader-Handbuch. Breslau 1916. Gesch. v. Allgemeinen Deutschen Baderverband.
Strassmann, P., Gesundheitspflege des Weibes. A. 2. Leipzig 1916. Gesch. v. Herrn Prof. Dr. Liesegang.
Destexhe & Marcelle, Economie domestique. 2. éd. Liège 1889. Gesch. a. d. Nachlass d. Herrn Geheimrat Prof. Dr. Kalle.
Czermak, W., Die augenärztlichen Operationen. A. 2 von

